

# Lotto Baden-Württemberg als Ausbildungsbetrieb ausgezeichnet

Hier macht das Lernen Spaß: Lotto Baden-Württemberg belegt in der Studie „Deutschlands beste Ausbildungsbetriebe 2018“ den ersten Platz der Branche Glücksspiel. Für die Untersuchung wurden die Ausbildungsbeauftragten der 20.000 mitarbeiterstärksten Betriebe befragt.



Geschäftsführer Georg Wacker mit den Auszubildenden und dem Ausbildungsteam von Lotto Baden-Württemberg.

„Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung. Sie bestätigt und spornt uns an, den Nachwuchs weiter zu fördern“, betont Lotto-Geschäftsführer Georg Wacker. „Als mittelständisches Unternehmen in einer Boomregion wie Stuttgart konkurrieren wir um die besten Köpfe. Der demographische Wandel verschärft die Situation noch. Umso wichtiger ist uns die fundierte Ausbildung unserer zukünftigen Mitarbeiter“, so Wacker weiter.

Bei Lotto Baden-Württemberg gibt es seit vielen Jahren ein breites Spektrum an Ausbildungsmöglichkeiten. Die jährlich neun Stellen besetzen junge Menschen, die eine IHK-Ausbildung oder ein Bachelorstudium in Kooperation mit der DHBW Baden-

Württemberg absolvieren möchten. Aktuell bildet das staatliche Glücksspielunternehmen in den Berufen Kauffrau/-mann für Büromanagement und Fachinformatiker/in Systemintegration sowie in den Studiengängen Informatik, Wirtschaftsinformatik und BWL-Medien- und Kommunikationswirtschaft aus. Die Ausbildung in der „Zentrale des Glücks“ am Stuttgarter Löwentor zeichnet sich durch individuelle Betreuung, gezielte Förderprogramme und ein fest etabliertes Mentorensystem aus. Die meisten Auszubildenden werden nach ihrem Abschluss weiterbeschäftigt. In der Zentrale von Lotto Baden-Württemberg sind insgesamt 190 Mitarbeiter tätig.

Die Studie „Deutschlands beste Ausbildungsbetriebe 2018“ erstellte die Kommunikationsberatung Faktenkontor im Auftrag der Medien Focus und Focus Money. Dabei standen fünf Teilaspekte im Fokus: der Ausbildungserfolg, strukturelle Daten der Auszubildenden, die Vergütung, die Ausbildungsquote sowie zusätzliche Angebote für Azubis. Insgesamt 745 Unternehmen erhielten die Auszeichnung. Wissenschaftlich begleitet wurde die Untersuchung von Prof. Dr. Werner Sarges der Hamburger Helmut-Schmidt-Universität.